Satzarten

1) Was man über Satzarten wissen sollte.

Im Deutschen gibt es verschiedene **Satzarten**. Eine Unterscheidung der Satzarten ist notwendig, weil die Stellung des **Prädikats** je nach Satzart variiert. Folgende Satzarten werden unterschieden:

- Aussagesätze
- Fragesätze
- Aufforderungssätze (Imperativ)
- Wunschsätze

Des Weiteren unterscheidet man:

- Hauptsätze
- Nebensätze
- Infinitivsätze
- Infinitivkonstruktionen

---

2) Aussagesätze

Ein **Aussagesatz** ist die Satzart, die am häufigsten vorkommt. Aussagesätze enden stets mit einem **Punkt**. Das **konjugierte Verb** steht immer auf **Position 2**. Wenn das Verb aus zwei Teilen besteht (**trennbare Verben**) oder eine Verbindung mit anderen Verben eingeht (**Modalverben**, **Perfekt**, **Passiv**, ...) werden die restlichen **Prädikatsteile** ans Satzende gestellt (**Subjekt** auf Position 1 oder 3 ist rot markiert):

Verbgruppen	Position 1	Pos. 2	Mittelfeld	Ende
	Ang./Erg.	Verb 1	Ang. / Erg.	Verb 2
Verben	**Martin**	**liebt**	seine Familie.	
trennbare Verben	Täglich	**schließt**	**Dieter** die Türen	**ab**.
2 Verben	Sonntags	**gehen**	**viele Familien**	**spazieren**.
Modalverben	**Susanne**	**soll**	jetzt Hausaufgaben	**machen**.
Modalverb + Perfekt	**Ulrich**	**hat**	heute Überstunden	**machen müssen**.
Präteritum + Modalverb	**Annemarie**	**musste**	heute sehr viel	**telefonieren**.
Futur1 + Modalverb	Morgen	**werden**	**wir** sehr früh	**aufstehen müssen**.
Perfekt	Gestern	**ist**	**Horst** nach Köln	**gefahren**.
Plusquamperfekt	Vorhin	**hatte**	**Erich** sehr viel Glück	**gehabt**.
Futur I	Im Mai	**werde**	**ich** nach Kanada	**fahren**.
Futur II	Im August	**werde**	**ich** die Prüfung	**bestanden haben**.
Passiv	Im Februar	**wird**	im Rheinland Karneval	**gefeiert**.
Konjunktiv II	Dieses Auto	**würde**	**ich** nicht	**kaufen**.

Dieses Arbeitsblatt ist urheberrechtlich geschützt **Quelle:** http://www.mein-deutschbuch.de

3) Fragesätze

Es werden zwei **Fragesätze** unterschieden: **Entscheidungsfragen** und **Ergänzungsfragen**.

- In einer **Entscheidungsfrage**, auch **Ja- / Nein- Frage** genannt, möchte die fragende Person von seinem Gesprächspartner eine Zustimmung oder eine Ablehnung zu seiner Frage erhalten. Eine Entscheidungsfrage wird mit einem **Fragezeichen** abgeschlossen. In einer **Ja- / Nein- Frage** steht das Verb immer auf **Position 1**, das Subjekt auf **Position 2**. Weitere **Prädikatsteile** werden wie gehabt ans Satzende gestellt.

Position 1	Position 2	Mittelfeld	Satzende
Verb 1	Subjekt	Angaben / Ergänzungen	Verb 2
Hast	du	heute Abend Zeit?	
Hat	Peter	schon die Hausaufgaben	gemacht?
Kannst	du	über den Bach	springen?
Hat	Mauricio	über den Bach	springen können?
Wird	der Wagen	heute noch	repariert?
Mussten	alle 188 Fenster	an einem Tag	geputzt werden?

Der Antwortsatz auf eine Ja- / Nein- Frage entspricht einem Aussagesatz. Vergleiche auch:

- **Negation**
- **Entscheidungsfragen**

- Die **Ergänzungsfrage**, auch **W-Frage** genannt, ist eine offene Frage, das heißt, dass die fragende Person Informationen zu einem Sachverhalt wünscht. In einer **W-Frage** steht das Fragewort immer auf **Position 1**, das **Verb auf Position 2** und das Subjekt auf **Position 3**. Weitere **Prädikatsteile** werden wie gehabt ans Satzende gestellt.

Position 1	Position 2	Position 3	Mittelfeld	Satzende
W-Frage	Verb 1	Subjekt	Ang. / Erg.	Verb 2
Wohin	fährt	Papa	jetzt?	
Was	hast	du	dir in der Stadt	gekauft?
Warum	soll	ich	mir die Hände	waschen?
Wie oft	wurden	Ihre Haare	bereits	gefärbt?
Weshalb	musste	der Teppich	so lange	gereinigt werden?

Der Antwortsatz auf eine Ergänzungsfrage entspricht einem Aussagesatz.

Vergleiche auch: Übersicht der möglichen W-Fragen

Dieses Arbeitsblatt ist urheberrechtlich geschützt **Quelle:** http://www.mein-deutschbuch.de

4) Aufforderungssätze

In einem **Aufforderungssatz** (**Imperativ**) wird der Gesprächspartner dazu aufgefordert, etwas Bestimmtes zu tun. Das konjugierte Verb steht wie bei einer Ja- / Nein- Frage auf Position 1. Die Imperativformen haben **besondere Konjugationsformen**. Das Subjekt entfällt in der 2. Person, Singular wie Plural! Ein Aufforderungssatz endet mit einem **Punkt** oder mit einem **Ausrufezeichen**. Wird ein Ausrufezeichen gesetzt, erhält die Aufforderung einen stärkeren Nachdruck.

Position 1	Position 2	Mittelfeld	Satzende
Verb 1	Subjekt	Angaben / Ergänzungen	Verb 2
Bring		mir mal den Hammer.	
Mach		bitte sofort die Tür	zu!
Macht		jetzt bitte eure Hausaugaben!	
Geht		sofort ins Bett!	
Werden	Sie	noch heute Millionär!	
Steigen	Sie	sofort aus dem Bus	aus!

Vergleiche auch: **Imperativ** sowie **Höfliche Fragen / Aufforderungen**

Ein Aufforderungssatz kann auch in der Form eines Aussagesatzes geäußert werden. Die Aufforderung erhält dadurch eine noch stärkere Befehlsform. Wird die Befehlsform benutzt, wird schneller und lauter gesprochen. Der Aussagesatz endet in diesen Fällen mit einem **Ausrufezeichen**.

Position 1	Position 2	Mittelfeld	Satzende
Subjekt	Verb 1	Angaben / Ergänzungen	Verb 2
Du	gehst	jetzt sofort ins Bett!	
Ihr	sollt	euch jetzt eure Zähne	putzen!
Sie	können	jetzt nach Hause	gehen!

---

5) Hauptsätze und Nebensätze

Hauptsätze (**HS**) und Nebensätze (**NS**) unterscheiden sich in erster Linie durch die **Stellung des konjugierten Verbs**. In einem **Hauptsatz** steht das **konjugierte Verb** entweder auf Position 1 (**Ja-/ Nein-Frage** und **Imperativ**) oder auf Position 2 (**Aussagesätze** und **W-Fragen**). Anderweitige **Prädikatsteile** werden im **Infinitiv** oder im **Partizip II** ans Satzende gestellt.

In einem **Nebensatz** wird das **konjugierte Verb** (im Hauptsatz = Position 2) ans Satzende gestellt, also auch hinter anderweitigen **Prädikatsteilen**. Das Subjekt wird direkt hinter die **Konjunktion** gestellt, die den Nebensatz einleitet. Alle anderen **Satzglieder** bleiben unverändert und entsprechen den Satzgliedern eines Hauptsatzes. Nebensätze können nicht für sich allein stehen, sondern sind einem Hauptsatz untergeordnet. Sie sind von ihm in gewisser Weise abhängig. Nebensätze werden durch **bestimmte einleitende Wörter** **bestimmte einleitende Wörter** (= Konjunktionen: dass, nachdem, ob, weil, ...) mit dem Hauptsatz verknüpft.

Dieses Arbeitsblatt ist urheberrechtlich geschützt **Quelle:** http://www.mein-deutschbuch.de

Hauptsatz	Nebensatz			
	Position 1	Position 2	Mittelfeld	Satzende
	Konjunktion	Subjekt	Ang. / Erg.	Verb
Ich liebe dich.				
Ich hoffe,	dass	du	mich auch	liebst.
Ich liebe dich,	weil	du	mir ein Kind	schenken willst.
Ich will dich heiraten,	bevor	du	es dir anders	überlegst.
Ich werde dich lieben,	bis	der Tod	uns	scheidet.
Ich frage mich,	ob	es	mit uns	klappt.
Ich bin glücklich,	wenn	wir	zusammen	sind.
Du hast mich gefragt,	wann	ich	endlich wieder	ausziehen werde.

Siehe auch: **Nebensätze**

6) Infinitivsätze

Eine Sonderform bilden die **Infinitivsätze**. Infinitivsätze sind **subjektlose Nebensätze**, in denen das Verb im **Infinitiv** mit dem Zusatz " **zu** " ans Satzende gestellt wird. Nur **bestimmte Verben** im Hauptsatz können einen Infinitivsatz einleiten. Hauptsatz und Infinitivsatz sollten mit einem **Komma** getrennt werden, ist aber insbesondere bei kurzen Infinitivsätzen (bei nur einer Ergänzung + Infinitiv) fakultativ.

Hauptsatz	fällt weg		Infinitivsatz	
	Position 1	Position 2	Mittelfeld	Satzende
	Konjunktion	Subjekt	Ang. / Erg.	zu + Infinitiv
Ich verspreche dir,			dich nie wieder	zu belügen.
Es ist wichtig,			jeden Tag Deutsch	zu sprechen.
Ich hoffe sehr,			euch bald	wiederzusehen.
Ich bitte dich,			mir morgen das Geld	zurückzugeben.
Warum glaubst du,			das Spiel gegen mich	zu gewinnen?
Ich habe vergessen			die Haustür	zuzumachen.

Siehe auch: **Infinitivsätze**

Dieses Arbeitsblatt ist urheberrechtlich geschützt **Quelle:** http://www.mein-deutschbuch.de

7) Infinitivkonstruktionen

Eine ähnliche Form wie die Infinitivsätze bilden die **Infinitivkonstruktionen**. Infinitivkonstruktionen sind ebenfalls **subjektlose Nebensätze**, werden jedoch mit einer **Konjunktion** eingeleitet. Hauptsatz und Infinitivkonstruktion werden mit einem **Komma** getrennt.

Hauptsatz	Infinitivkonstruktion			
	Pos. 1	Pos. 2	Mittelfeld	Satzende
	Konj.	Subjekt	Ang. / Erg.	zu + Infinitiv
Ich lerne Deutsch,	um		in Deutschland	studieren zu können.
Ich bilde mich weiter,	um		bessere Berufsaussichten	zu bekommen.
Holger fährt Auto,	ohne		einen Führerschein	zu besitzen.
Paul geht nach Hause,	ohne		sich von uns	zu verabschieden.
Jochen geht in die Kneipe,	anstatt		sich auf die Prüfung	vorzubereiten.
Egon sieht lieber fern,	statt		früh ins Bett	zu gehen.

Siehe auch: **Infinitivkonstruktionen**

---

8) Wunschsätze

Wunschsätze zeigen das Gegenteil des Indikativs an. In Wunschsätzen steht das Verb im **Konjunktiv II**. Wunschsätze werden mit einem **Ausrufezeichen** abgeschlossen. Es gibt zwei Satzarten, mit denen man einen Wunschsatz äußern kann:

- als **Aufforderungssatz** (Verb Position 1)
- als **Nebensatz** (mit Konjunktion, konjugiertes Verb am Ende)

Position 1	Position 2	Mittelfeld	Satzende
Verb 1	Subjekt	Angaben / Ergänzungen	Verb 2
Wäre	ich	doch bloß Millionär!	
Könnte	ich	mir doch nur einen Lamborghini	leisten!
Würdest	du	doch nur diese Prüfung	bestehen!
Fände	meine Tochter	doch nur einen reichen Prinzen!	

Position 1	Position 2	Mittelfeld	Satzende
Konjunktion	Subjekt	Angaben / Ergänzungen	Verben
Wenn	ich	doch bloß Millionär!	wäre!
Wenn	ich	mir doch nur einen Lamborghini	leisten könnte!
Wenn	du	doch nur diese Prüfung	bestehen würdest!
Wenn	sie	doch nur einen reichen Prinzen	fände!

Dieses Arbeitsblatt ist urheberrechtlich geschützt **Quelle:** http://www.mein-deutschbuch.de